

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postschick-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 8. Mai 1961

Nummer 127

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- } nach.....

● Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden

in der Höhe

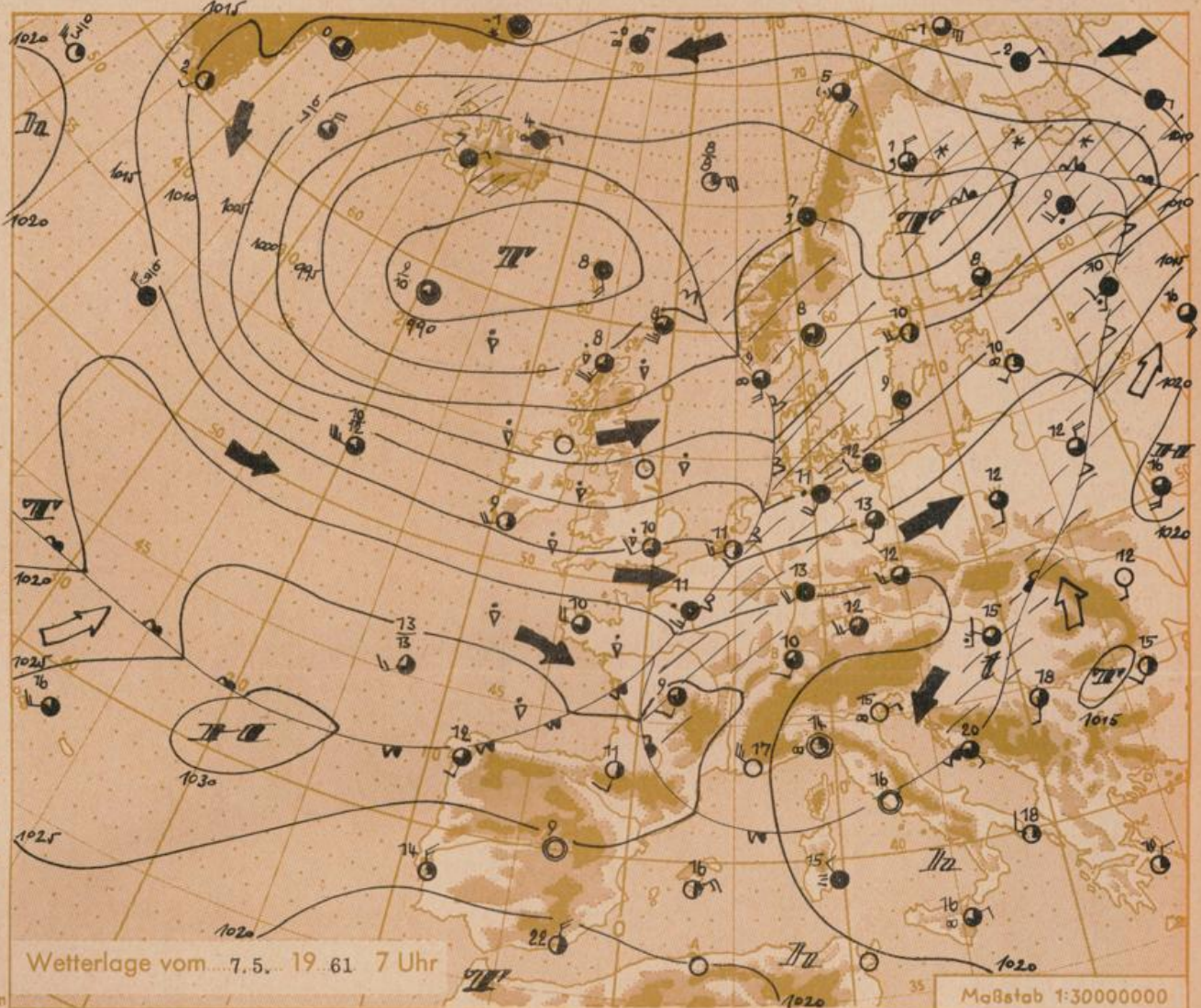
○ = Okklusion
Kongruenzlinie

→ Warme Luftströmung
→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm

1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Der gestern von dem norwegischen, nun über Finnland abziehenden Tiefdruckgebiet bis zu den Ostalpen reichende Ausläufer erstreckt sich heute von Polen bis zur Adria. Das Einströmen kühlerer Meeresluft führt dabei zu verbreiteten und südlich der Donau länger anhaltenden Niederschlägen, als 24-stündige Regenmengen wurde teilweise 10 bis 20 mm, auf dem Wendelstein 33 mm gemessen.

Vorübergehend hat sich nun leichter Hochdruckeinfluss eingestellt. Das neue, zwischen Island und Schottland angelangte Tiefdruckgebiet hat sich zwar abgeschwächt, die gestern über Irland erkennbare Randstörung dringt aber rasch ostwärts vor und erstreckt sich heute früh von Südnorwegen bis Westfrankreich. Weitere Störungen werden später aus dem Seegebiet nordwestlich der Azoren folgen.

Aussichten für Dienstag, den 9. und Mittwoch, den 10. Mai 1961,

ausgegeben am 8. Mai 1961, 7 Uhr:

Südbayern und Donauegebiet: Weiterhin unbeständig! Wechsel zwischen vorübergehender Aufhellung mit Erwärmung und kühlerem Wetter mit Niederschlägen. Dabei vielfach böiger westlicher Wind.

Pi.